D-04-124 Dringlichkeitsantrag: Verantwortung in dieser Zeit

Antragsteller*in: Theda de Morais Dourado (KV Düsseldorf)

Änderungsantrag zu D-04

Von Zeile 123 bis 127 einfügen:
dass sie dieselben Chancen und Rechte im Leben haben wie ihre Brüder oder Freunde. Deswegen werden wir weiterhin Maßnahmen ergreifen, um das Recht auf Gleichstellung durchzusetzen. Wir stehen dafür, dass in diesem Land jede Person selbst ihren Lebensweg, ihre Träume und ihre Identität sowie über ihren Körper bestimmen kann, dass jeder Mensch ohne Diskriminierung und Gewalt lebt und liebt. Dabei sind die Grenzen immer die Freiheit der anderen und unser Grundgesetz.

Begründung

Geschlechtsspezifische Gewalt ist eine tödliche Epidemie. Jeden zweiten Tag wird eine Frau durch ihren (Ex-)Partner getötet, alle vier Minuten wird eine Frau Opfer von häuslicher Gewalt. Jede dritte Frau wird mindestens einmal in ihrem Leben Opfer von physischer und/oder sexualisierter Gewalt und jedes 4. Mädchen ist schon bis zu ihrem 16. Lebensjahr von sexualisierter Gewalt betroffen.

Zusätzlich zu notwendigen akuten Maßnahmen, wie dem Rechtsanspruch auf kosten-, barriere- und diskriminierungsfreien Zugang zu Schutzunterkünften und Beratungsstellen, ist ein wichtiger Aspekt des Gewaltschutzes die tatsächliche Gleichstellung der Geschlechter auf rechtlicher, politischer, sozialer und ökonomischer Ebene.

Zu echter Gleichstellung gehört auch das Recht auf körperliche Selbstbestimmung, inklusive legaler Schwangerschaftsabbrüche. Dieses ist weltweit bedroht und auch in Deutschland noch keine Realität, da Schwangerschaftsabbrüche immer noch im Strafgesetzbuch stehen.

weitere Antragsteller*innen

Martha Schuldzinski (KV Düsseldorf); Christian Dortschy (KV Düsseldorf); Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei); Julia Burkhardt (KV Jena); Vivien Bohm (KV Berlin-Mitte); Lukas Schirmer (KV Düsseldorf); Ann-Sophie Bohm (KV Weimar-Stadt); Sabine Häuser-Eltgen (KV Limburg-Weilburg); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Maik Babenhauserheide (KV Herford); Nicole Heger (KV Karlsruhe-Land); Matthias Schneider (KV Duisburg); Meike Gerwin (KV Gelsenkirchen); Cim Kartal (KV Bielefeld); Anja Boenke (KV Leverkusen); Kira Heyden (KV Düsseldorf); Elisabeth Giesemann (KV Berlin-Lichtenberg); Burkhard Fröhlich (KV Düsseldorf); Merieme Benali-Jockers (KV Berlin-Reinickendorf); sowie 65 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.